

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 13

Artikel: Helvetische Superiorität
Autor: Salzmann, Friedrich
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508671>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Helvetische Superiorität

In Rorschach weiß man, was Tests sind. Ist aber die *politische* Psyche des Schweizers genügend erforscht? Ich bezweifle es. Und doch würde es sich lohnen, auch da einiges aus der Unterwelt des Verdrängten und Verklemmten hervorzuklauben.

Wir machen das ganz einfach: Nachstehend sind 13 Meinungsäußerungen notiert, die für den, der sie von sich gab und dem wir sie ablauschten, typisch waren. Wenn Sie sich mit einer dieser politischen Meinungen identifizieren können, schreiben Sie «Ja», andernfalls «Nein». Das Ergebnis der Selbstentlarvung steht dann weiter unten.

13 mal auf die Probe gestellt



	Ja	Nein
1. Die Rekrutenschule ist die beste Erziehungsanstalt
2. Ein rechter Eidgenosse muß jassen können
3. Karl Marx war halt ein Jude
4. Die Presse gehört unter Zensur
5. Die Männer sind den Frauen geistig überlegen, das ist biologisch bedingt
6. Kriege wird es geben solange es Menschen gibt
7. Für schwere Verbrechen sollte man die Todesstrafe wieder einführen
8. Die Begehrlichkeit der unteren Volksschichten nimmt überhand
9. Die Jugendkrawalle sind das Ergebnis der an unseren Schulen abgeschafften Prügelstrafe
10. Früher wußte man wenigstens noch, was Zucht und Disziplin ist
11. Die Engländer sind Krämer, die Franzosen schlampig, die Amerikaner kulturlos, die Deutschen Nazis (aber tüchtig), die Türken korrupt, Neger alle minderwertig
12. Unsere politischen Institutionen sind absolut in Ordnung
13. Wenn Europa sich nur endlich nach dem Muster der Schweiz organisieren wollte – dann hätten wir Frieden

Wenn Sie den Fragebogen so ehrlich ausgefüllt haben wie Ihre Steuererklärung, dann gilt für Sie:

11 bis 13 mal Ja:

Sie würden einem eidgenössischen Adolf nachlaufen, wenn es ihn gäbe

7 bis 10 mal Ja:

Sie können froh sein, daß man in unserem Rechtsstaat nieman-

dem wegen politischer Unzurechnungsfähigkeit das Stimmrecht entziehen kann

3 bis 6 mal Ja:

Ihre Selbstkritik bedarf der Entwicklungshilfe

1 bis 2 mal Ja:

Sie sind kein hoffnungsloser Fall und verdienen Souveränität... aber nur auf Zusehen hin.

Friedrich Salzmann